



..... International Press Service

Ressort: Wirtschaft und Finanzen

Kongressprogramm der Grünen Woche

Berlin, 21.01.2026 [ENA]

Als internationale Leitmesse für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau bringt die Grüne Woche von 16. bis zum 25. Januar 2026 Fachleute mit Entscheiderinnen und Entscheidern aus Politik und Wirtschaft zusammen. Im Mittelpunkt stehen dabei zentrale Zukunftsfragen der Branche.

Von Ernährungssicherung und Wasserresilienz über die Entwicklung ländlicher Räume bis hin zur Rolle von Frauen in der Landwirtschaft. Die Website der Grünen Woche bietet einen umfassenden Überblick über Kongresse, Seminare und Panels. Die Website der Grünen Woche bietet einen umfassenden Überblick über insgesamt rund 300 Kongresse, Seminare und Panels. Das Programm wird fortlaufend ergänzt.

Global Forum for Food and Agriculture (GFFA)

14. – 17. Januar 2026, CityCube Berlin. Als globale Konferenz für Zukunftsfragen der Ernährungs- und Landwirtschaft hat das GFFA in diesem Jahr das Thema „Wasser. Ernten. Unsere Zukunft.“ Denn Ernährungssicherheit und der Zugang zu sauberem Wasser hängen unmittelbar miteinander zusammen. Als größter Verbraucher spielt die Landwirtschaft eine Schlüsselrolle und kann viel zur Wasserresilienz beitragen. Ziel ist es, gemeinsame Lösungen zu finden, um Wasser nachhaltig zu nutzen sowie der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei eine starke Stimme zu geben. Höhepunkt ist die Agrarministerkonferenz mit Agrarminister:innen aus rund 80 Ländern.

BäuerinnenForum 2026: 17. Januar 2025, hub27

In landwirtschaftlichen Betrieben und entlang der Wertschöpfungskette tragen Frauen eine wichtige Verantwortung. Das Motto des BäuerinnenForums vom Deutschen LandFrauenverband (dlv) heißt daher 2026 „Impulse, Erfahrungen, Perspektiven. Was Frau in der Landwirtschaft bewegt“. Passend zum von den Vereinten Nationen ausgerufenen „Internationalen Jahr der Frauen in der Landwirtschaft“ möchte die Veranstaltung die Sichtbarkeit und Gestaltungskraft von Frauen in der Landwirtschaft nachhaltig stärken.

Es geht um bessere Rahmenbedingungen sowie den Beitrag von Frauen zu nachhaltigen, resilienten und gleichberechtigten Agrar- und Ernährungssystemen. Die Veranstaltung wird per Livestream übertragen. Weitere Informationen und Anmeldung gibt es über die Website des dlv. Fachforen Deutscher Bauernverband: 19. Januar 2026, Raum Beta 4, hub27. Drei aufeinanderfolgende Fachforen widmen sich

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service

wichtigen Fragen rund um die Landwirtschaft. Ab 10.30 Uhr lautet das Thema „Multitalent Naturschutz-Kooperative – Quo Vadis?“. Dabei geht es um eine Zwischenbilanz der Maßnahme zum Biodiversitätsschutz. Es folgt um 14 Uhr das Forum „Milch macht Zukunft – Zwischen Politik, Markt und Gesellschaft“.

Ab 17 Uhr wird der Gesetzentwurf des Bundeslandwirtschaftsministeriums zur Aufnahme des Wolfes in das Bundesjagdgesetz in der Veranstaltung „BJagdG – Fortschritt für das Wolfsmanagement?!“ diskutiert. Ausführliche Informationen zu den Foren und zur Anmeldung gibt es auf der Website des Deutschen Bauernverbands. 23. Internationaler Fachkongress für erneuerbare Mobilität „Kraftstoffe der Zukunft“: 19.-20. Januar 2026, CityCube Berlin. Der Kongress möchte konkrete Lösungen für eine nachhaltige Zukunft erarbeiten. Mehr als 70 Rednerinnen und Rednern sowie rund 700 Teilnehmende aus Europa und Übersee widmen sich erneuerbaren Kraft- und Biokraftstoffen als unverzichtbarem Bestandteil einer klimaneutralen Verkehrswende.

In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter dem Motto „Turbo zünden, erneuerbar durchstarten“. Tagsüber erwartet die Gäste ein spannendes Vortragsprogramm, unter anderem mit Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder. Am 19. Januar 2026 gibt ein Abendempfang im hub27 Gelegenheit zum Networking. Im Rahmen des Nachwuchsförderwettbewerbs „Zukunft beginnt jetzt – Nachwuchstalente gestalten erneuerbare Mobilität“ stellen sich Forschungsprojekte von Hochschulen vor. Mehr Informationen zu Anmeldung und Programm gibt es auf der Website.

Startup-Days 2026: 20.-21. Januar 2026, Halle 3.2

Eine Expertenjury hat aus zahlreichen Bewerbungen zehn Finalisten ausgewählt, die sich am 20. und 21. Januar 2026 auf der Grünen Woche mit ihren Innovationen präsentieren. Darunter sind KI- und sensorgestützte Technologien für die Landwirtschaft, gesunde Snacks und Fleischalternativen. Mit den Startup-Days gibt die Grüne Woche jungen Unternehmen die Chance sich einem kompetenten Publikum vorzustellen und um die Auszeichnung als bestes Startup zu pitchten. Am 21. Januar 2026 wird auf der Bühne in Halle 3.2 das Gewinner-Startup ausgezeichnet. Alois Rainer, Bundesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, wird eine Keynote zur Bedeutung von Innovationen für die Landwirtschaft halten.

Führungen für Fachpublikum

Parallel zu den Startup-Days gibt es thematisch kuratierte Touren für Fachbesucher:innen. Der Fokus liegt dabei auf Innovationen und Zukunftslösungen. Sie bringen Interessierte zielsicher zu Ausstellern und Startups aus den Bereichen Agritech und Foodtech. Die Führungen geben einen kompakten Überblick über aktuelle Entwicklungen und fördern den fachlichen Austausch. Weitere Informationen und

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service

Anmeldemodalitäten sind zu finden unter www.gruenewoche.de/de/events/fachpublikum.

19. Zukunftsforum Ländliche Entwicklung 2026

21.-22. Januar 2026, CityCube Berlin. Auf Einladung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft treffen sich Vertreterinnen und Vertreter von Landkreisen und Kommunen. Die Veranstaltung steht unter dem diesjährigen Oberthema "Land: Raum für Zukunft" und befasst sich mit Themen wie Flächennutzung, Gebäuden und Bauen sowie Kommunikationsräumen. In den Fachforen werden Best-Practice-Beispiele und Handlungsempfehlungen gegeben. Eine Anmeldung für das Zukunftsforum und das vollständige Programm sind auf der Website des BMLEH zu finden.

Vielseitiges Programm für Junglandwirte

Aus ganz Deutschland reisen rund 100 jungen Landwirtinnen und Landwirte an, um sich am 17. Januar 2026 im hub27, Beta 8+9 auf dem Junglandwirt:innen-Kongress des Deutschen Bauernverbandes zu vernetzen und auszutauschen. Zugleich bekommen sie die Gelegenheit, ihre Forderungen an die Bundes- und EU-Politik zu richten. Gefeiert wird dann abends in der Columbiahalle bei der Bundeslandjugendfete. Am Sonntag, 18. Januar 2026, um 10 Uhr gibt es in Halle B im City Cube einen Polit-Talk mit rund 2.000 Junglandwirten.

Die Rheinische Landjugend bringt außerdem ein eigenes Theaterstück auf die Bühne. Am Montag, 19. Januar 2026, findet das Jugendforum im hub27, Beta 1+2 statt. Ein Highlight am gleichen Tag für den ländlichen Nachwuchs: In festlicher Abendgarderobe feiern über 1.000 junge Landwirt:innen traditionell auf dem Landjugendball im Palais am Funkturm. Mehr Informationen gibt es auf der Website der Landjugend.

Bühnenprogramm ergänzt Fachforen

Wer sich als Fachbesucher auf den Weg zum Messegelände macht, sollte sich den Gang durch die Hallen der Grünen Woche nicht entgehen lassen. An den Ständen der Aussteller sowie auf den Bühnen der Bundesländer, der Bundesvereinigung der Deutschen Lebensmittelindustrie oder dem Forum Moderne Landwirtschaft im ErlebnisBauernhof erwarten sie spannende Keynotes und Diskussionsrunden. Es gibt Schauküchen und Erlebnisstationen, die Gästen einen Blick ins Handwerk und hinter die Kulissen der Landwirtschaft ermöglichen. Zum zweiten Mal wird 2026 außerdem die Fachveranstaltung „Spielraum:TALKS“ stattfinden. Sie setzt interessante Impulse zur Planung Gestaltung von Spielplätzen. Hier geht es zum Programm: <https://www.gruenewoche.de>

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Bericht online lesen:

https://berlin.en-a.eu/wirtschaft_und_finanzen/kongressprogramm_der_gruenen_woche-92824/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Axel Schmidt

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.